



## Erfahrungsbericht

### Tauschschrank „Wer hat, der gibt – wer braucht, der nimmt“

Wir als Kindertagesstätte St. Martin haben uns schon immer sehr am Tun und Wirken unseres Namenspatrons orientiert.

Vor ca. 12 Jahren haben wir zusammen mit dem damaligen Elternausschuss eine Idee umgesetzt, die bis heute fortgeführt wird.

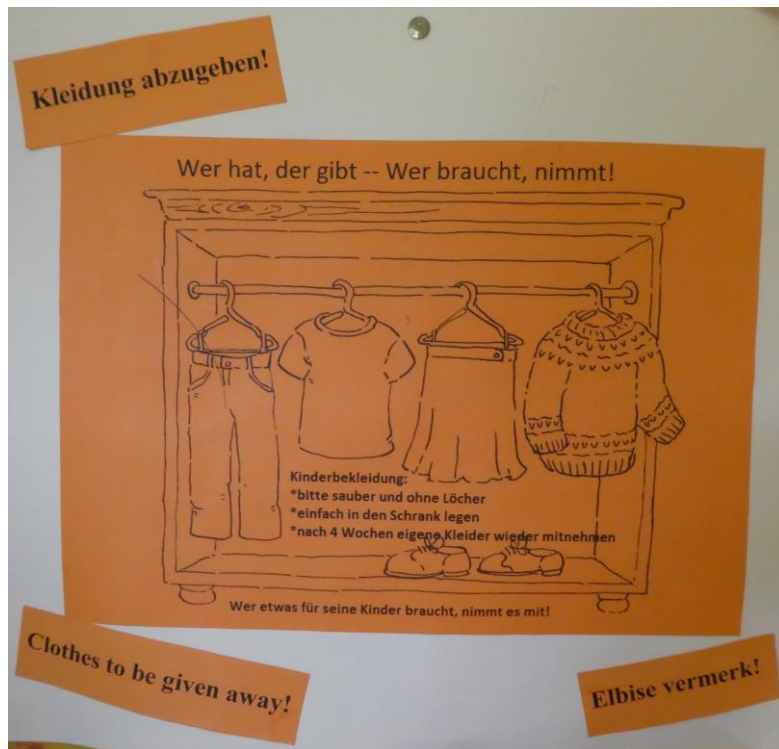
In Entwicklungsgesprächen oder auch durch Begegnungen und Gespräche im Alltag erfuhren wir, dass viele Familien finanzielle Sorgen haben. Andere Familien wiederum boten uns Kleider an, aus denen ihre Kinder herausgewachsen waren.

Was lag da näher, als Beides miteinander zu verbinden?

Im Eingangsbereich (Windfang) stand schon immer ein alter Schrank, der eigentlich für Fundsachen gedacht war. Gemeinsam mit den Kindern malten wir ihn an,



die Eltern entwarfen ein Schild und schon war unser Tauschschrank „Wer hat der gibt – Wer braucht, der nimmt“ fertig!



Im Laufe der Zeit finden nicht nur Kinderkleider, sondern auch Kleidung für Erwachsene, Bücher, Spiele etc. den Weg in den Schrank und wieder raus zu jmd. der die Dinge gut gebrauchen kann.



Mittlerweile wird der Schrank nicht nur gerne von finanziell schwachen Familien genutzt, sondern auch von Familien, denen die Nachhaltigkeit ein Anliegen ist. Es geht darum, etwas der Wegwerf-Gesellschaft entgegenzusetzen sowie Dinge zu gebrauchen und zu verbrauchen.

Gleichzeitig sind viele froh, wenn sie mit ihren Spenden etwas Gutes tun und wissen: es wird weiter gebraucht und hat einen Nutzen.

Wir erleben immer wieder, dass uns Familien mit Kindern, die schon längst in der Schule sind, gerne mit Nachschub für den Schrank versorgen. Oder auch nach der Kindergartenzeit nachgefragt wird, ob Kleidung für größere Kinder im Schrank ist und mitgenommen werden kann.

Kinder lernen, etwas abzugeben für andere Menschen, denen es nicht so gut geht; die Ressourcen werden geschont und Nachhaltigkeit praktiziert; gleichzeitig kann man sich auf einfachem Weg solidarisch zeigen und helfen.

Unser Schrank - ganz im Sinne von St. Martin - ist ein echter Selbstläufer geworden!

Darauf können wir alle stolz sein!